

DGB: 40000 Altenpfleger arbeitslos

Regensburg. Der DGB schlägt in der Debatte um den Fachkräftemangel und die Anwerbung billiger Pflegekräfte aus dem Ausland Alarm. Vorstandsmitglied Annelie Buntenbach sagte der Mittelbayerischen Zeitung (Samstagsausgabe), in Deutschland seien allein in der Altenpflege 40000 Fachkräfte arbeitslos gemeldet. Diese gelte es zu vermitteln oder zu qualifizieren, »bevor nach billigen Arbeitskräften aus Nicht-EU-Staaten gerufen wird«, meinte Buntenbach. Außerdem müssten Bezahlung und Arbeitsbedingungen der Bedeutung der Pflege entsprechend verbessert werden.

(ots/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/157953.dgb-40000-altenpfleger-arbeitslos.html>